Tischvorlage zu TOP 6.2 + 7.2

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

SPD
Stadtratsfraktion Nürnberg

CSU
Stadtratsfraktion Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nümberg

Nürnberg, 29.04.2014

OBERBÜRGERMEISTER
30. APR. 2014
Nr.

OM	1 Zur Kts.	3 Stellungnahme
	2 z.K.V.	4 Antwort vor Absendung vorlegen
		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Konstituierende Stadtratssitzung am 2. Mai 2014
TOP 6.2 und 7.2
Hier: Größe der Stadtratsausschüsse und Kommission

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

1. Gemäß Artikel 33 GO und § 7 Abs. 1 StRGeschO erfolgt die Zusammensetzung der Stadtratsausschüsse und –Kommissionen nach dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen.

2. Die Größe der Ausschüsse und Kommissionen wird auf 12 Sitze festgelegt.

3. Die Sitzverteilung erfolgt nach dem Berechnungsverfahren von d'Hondt.

4. Die Sitzverteilung für alle weiteren Gremien (Abordnungen, Zweckverbände, Stiftungen und Delegationen) erfolgt ebenfalls nach dem Berechnungsverfahren von d'Hondt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Prölß-Kammerer
SPD

Sebastian Brehm
CSU

Achim Mletzko
Bündnis90/Die Grünen

Tischvorlage

zu TOP 6 und 7

LINKE LISTE
Nürnberg

Linke Liste Nürnberg, Humboldtstraße 104, 90459 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 24

90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
30. APR. 2014
Nr. .....

0BM	1 Zur Kts.	Zur Stellungnahme	
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Absendung vorlegen	
		5 Antwort zur Unterschrift vorlegen	

Humboldtstraße 104
90459 Nürnberg
Telefon: 0911 – 27 92 801
Fax: 0911 – 2 87 60 16
www.linke-liste-nürnberg.de
buero@linke-liste-nuernberg.de

Nürnberg, 29.04.2014

Ausschussbesetzung Hare/Niemeyer

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

folgenden Antrag stellen wir zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates.

Antrag:
Zur Besetzung der Stadtratsausschüsse und -kommissionen wird das Verteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer angewandt.

Begründung:
Nach telefonischer Angabe des Bürgermeisteramtes vom 28. April 2014 sollen die Ausschüsse auf 12 Sitze verkleinert werden (mit Ausnahme Jugendhilfeausschusses 8 Sitze und des Rechnungsprüfungsausschusses 7 Sitze).

Das Zuteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer gewährleistet:

a) ein breites Abbild der Wählerschichten in des Ausschüssen und Kommissionen;

b) ein gutes verkleinertes Abbild des Stadtrates;

d) die Beteiligung aller im Stadtrat vertretenen demokratischen Parteien und politischen Gruppierungen an der Arbeit in den Ausschüssen.

Gemäß Bayer. GO sollen die Ausschüsse ein verkleinertes Abbild des Gemeinderats darstellen.

Das bisher angewandte Verfahren nach d'Hondt bevorteilt prinzipiell die größeren Gruppierungen des Stadtrates. In manchen Fällen führt es sogar zu anderen Mehrheitsverhältnissen als im Stadtrat.

Das Verteilverfahren welches ein besseres Abbild des Stadtrates gewährleistet, ist das mathematische Proporzverfahren nach Hare/Niemeyer. Es es hat in eine geringere durchschnittliche Abweichung als das Verfahren nach d'Hondt (siehe unten) und ist deshalb besser geeignet.

Auch der Bayerische Gemeindetag empfiehlt deshalb in seiner Mustergeschäftsordnung das Verteilverfahren nach Hare-Niemeyer anzuwenden.

Berechnungsergebnisse:

Ausschussgröße 12:

	CSU	SPD	Grüne	Linke	AG*	FW	BIA	Durchschnitts-abweichung
StadträtInnen	21	31	6	3	6	1	2	
Hare-Niemeyer	**4**	**5**	**1**	**1**	**1**	**-**	**-**	**2,1%-Pkt.**
d'Hondt	4	6	1	-	1	-	-	2,6%-Pkt

Ausschussgröße 8 (Jugendhilfeausschuss):

	CSU	SPD	Grüne	Linke	AG*	FW	BIA	Durchschnitts-abweichung
StadträtInnen	21	31	6	3	6	1	2	
Hare-Niemeyer	**2**	**4**	**1**	**-**	**1**	**-**	**-**	**3,9%-Pkt.**
d'Hondt	Überaufrundung: Nicht zulässig nach Urteil des BayVGH							

Ausschussgröße 7 (Rechnungsprüfungsausschuss):

	CSU	SPD	Grüne	Linke	AG*	FW	BIA	Durchschnitts-abweichung
StadträtInnen	21	31	6	3	6	1	2	
Hare-Niemeyer	**2**	**3**	**1**	**-**	**1**	**-**	**-**	**3,3%-Pkt.**
d'Hondt	3	4	-	-	-	-	-	7,3%-Pkt

* 2 Sitze ÖDP, 1 Sitz Die Guten, 1 Sitz FDP, 1 Sitz Piratenpartei, 1 Sitz FW

Mit freundlichen Grüßen

T. Schüller

Titus Schüller

Stadtrat LINKE LISTE Nürnberg

Tischvorlage zu TOP 6.2 und 7.2

FDP
Die Liberalen

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
30. APR. 2014 /.....Nr.....
QBM | 1 Zur Kts. | 3 Zur Stellungnahme
2 z.K.V. | 4 Antwort vor Absendung vorlegen
5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 30.04.2014

Größe und Sitzverteilungsverfahren in den Stadtratsausschüssen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Behandlung zu TOP 6.2 der konstituierenden Stadtratssitzung am 2.5.14 stelle ich folgenden Antrag:

1. Die Zahl der Mitglieder in Ausschüssen (ausgenommen Rechnungsprüfungs- und Jugendhilfeausschuss) beträgt 12.
2. Für die Zusammensetzung der Stadtratsausschüsse und -kommissionen wird das Hare-Niemeyer-Verfahren angewendet.

Begründung

Zu 1.: Eine Ausschussgröße von 12 ist für eine sachlich fundierte Beratung völlig angemessen.

Zu 2.: Die Ausschüsse sollen die Zusammensetzung des Stadtrats möglichst gut repräsentieren. Das Hare-Niemeyer-Verfahren verhält sich neutral in Bezug auf die Größe der Parteien und gewährleistet die Einhaltung des Grundsatzes der gleichen Wahl. Dagegen bevorzugt das Verfahren nach d´Hondt größere Parteien und kann die Sitzzuteilung verzerren.
Um eine gerechtere Repräsentanz der Parteien gemäß ihres Wahlergebnisses zu erreichen, wurde in Bayern erstmals bei der Kommunalwahl 2014 das Hare-Niemeyer-Verfahren angewendet, die Sitze des Nürnberger Stadtrates wurden gemäß dieses Verfahrens verteilt. Der Nürnberger Stadtrat sollte ein Zeichen setzen, dass in der Stadt der Menschenrechte die Demokratie gepflegt wird und das anerkannt neutrale und damit faire Hare-Niemeyer-Verfahren ebenfalls für die Verteilung der Ausschuss- und Kommissionssitze anwenden.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Alberternst

Dr. Christiane Alberternst